

Beschlussvorlage

zu Punkt 12. für die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönsfeld) am Donnerstag, 17. Dezember 2015

Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen hinsichtlich der Gebüh- renkalkulation der örtlichen Kindertagesstätten

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Gemeindevertretung hat am 02.07. d. J. (TOP 5) beschlossen, vorbehaltlich einer weiteren Beratung im Haupt- und Finanzausschuss, einer Erhöhung der Elterngebühren in beiden Osterrönsfelder Kindertagesstätten zum 01.08.2016 lt. vorgelegter Tabelle (siehe Anlage) zuzustimmen und bittet um weitere Beschlussfassung in den vertraglich zuständigen Gremien des Ev. Kindergartens „Bahndammzwerge“ und des AWO-Kindergartens.

Zwischenzeitlich wurde im AWO-Kuratorium am 23.06.2015 die Elterngebührenerhöhung vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindevertretung Osterrönsfeld beschlossen. Der Kontaktausschuss der ev. Kindertagesstätte „Bahndammzwerge“ hat am 13.08.2015 gleichlautend Zustimmung erteilt. Des Weiteren wurde die Elternschaft von den KiTa-Trägern in deren Beiratssitzungen darüber informiert, dass die neu kalkulierten Gebührensätze zum Beginn des Kindergartenjahres 2016/2017 eingeführt werden.

Seit dem 01.08.2015 hat der Jugendhilfeträger seine Richtlinie zur Berechnung einer Sozialstaffelermäßigung der Kindergartengebühr deutlich zum Vorteil der Eltern verändert, so dass damit zu rechnen ist, dass Familien häufiger in den Genuss einer Gebührenermäßigung kommen werden.

Die Tarifverhandlungen für die Erzieher/innen und Kindergartenpfleger/innen sind im Laufe des Jahres beendet worden, so dass die Höhe der Personalkosten 2016 und der prozentualen Elternanteil an den Gesamtbetriebskosten prognostiziert werden können.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 30.11. d.J. die Höhe der prozentualen Elternanteile ab dem Kindergartenjahr 2016/2017 an den Gesamtbetriebskosten der Osterrönsfelder Kindertagesstätten zur Kenntnis genommen und hat der Gemeindevertretung den nachstehenden Beschlussvorschlag unterbreitet.

Am 01.12.2015 fand die Sitzung des AWO-Kuratoriums statt, in dem neue Beschlüsse hinsichtlich der Gruppengestaltung erfolgt sind, nämlich, dass alle KiTa-Gruppen zu altersgemischten Gruppen umgewandelt werden sollen (bisher zwei Elementargruppen und zwei altersgemischte Gruppen), weil die Nachfrage nach U3-Betreuungsplätzen steigt. Dadurch würde sich der kommunale Zuschuss bis auf rd. 310.000 € erhöhen, was jedoch so kurzfristig nicht mehr in den Haushaltsplan-Entwurf 2016 der Gemeinde aufgenommen werden konnte.

Weitere Beratungen und Beschlussfassungen werden in den Fachausschüssen Anfang 2016 erforderlich, so dass ggf. im Nachtragshaushalt 2016 die restlichen erforderlichen Haushaltsmittel bereitgestellt werden können.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Dem in der Kontaktausschusssitzung am 16.11.2015 vorgelegten Haushaltsplan-Entwurf 2016 für die ev. KiTa „Bahndammzwerge“ wurde zugestimmt. Danach steigt der kommunale Kostenanteil im Vergleich der Haushaltsansätze 2015 und 2016 um jährlich 11.000 € auf 408.200 €.

Gemäß vorgelegtem Haushaltsplan-Entwurf 2016 für die AWO-KiTa steigt der kommunale Kostenanteil im Vergleich der Haushaltsansätze 2015 und 2016 um rd. 54.400 € auf 296.865,39 €. Im Haushaltsplan-Entwurf 2016 der Gemeinde wurden entsprechende Haushaltsmittel eingeplant.

Die evtl. zukünftige Kostensteigerung auf 310.000 € wegen der Umwandlung aller Gruppen in altersgemischte Gruppen wurde bisher noch nicht im Haushaltsplan-Entwurf 2016 erfasst.

3. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung nimmt die Elternanteile an den Kosten der KiTa-Gesamtbetriebskosten zur Kenntnis und beschließt in Bezug auf die Zielgröße „30 %-iger Elternanteil“, in den jeweiligen Gremien der KiTa-Träger eine jährliche Prüfung vorzunehmen sowie bei einer Unterschreitung von mehr als 5 % eine umgehende Elterngebührenerhöhung zu verlangen.

Haushaltsmittel sollen entsprechend der kommunalen Anteile an den Betriebsgesamtkosten eingeplant werden, und zwar in Höhe von 408.200 € (Bahndammzwerge) bzw. in Höhe von 297.000 € für die AWO-KiTa.

Im Auftrage

gez.
Petra Mölck

1 Anlage:

Neuberechnung der KiTa-Gebühren in der Gemeinde Osterrönfeld (ID-Nr.: 115320)